

*Friedrich Joseph Laurentius
Haass*

Der heilige Arzt von Moskau

Friedrich Joseph Laurentius Haass



- 10. August 1780 in Münstereifel - 28. August 1853 in Moskau.
- War ein deutsch-russischer Mediziner, genannt der „heilige Doktor von Moskau“.
- Insbesondere betreute er dort über 25 Jahre lang Strafgefangene seelsorgerisch, sozial und medizinisch. Dabei trat er praktisch für eine Humanisierung des Strafvollzugs ein.

Denkmal in der Kurstadt Zheleznovodsk, Region des kaukasischen Mineralwassers



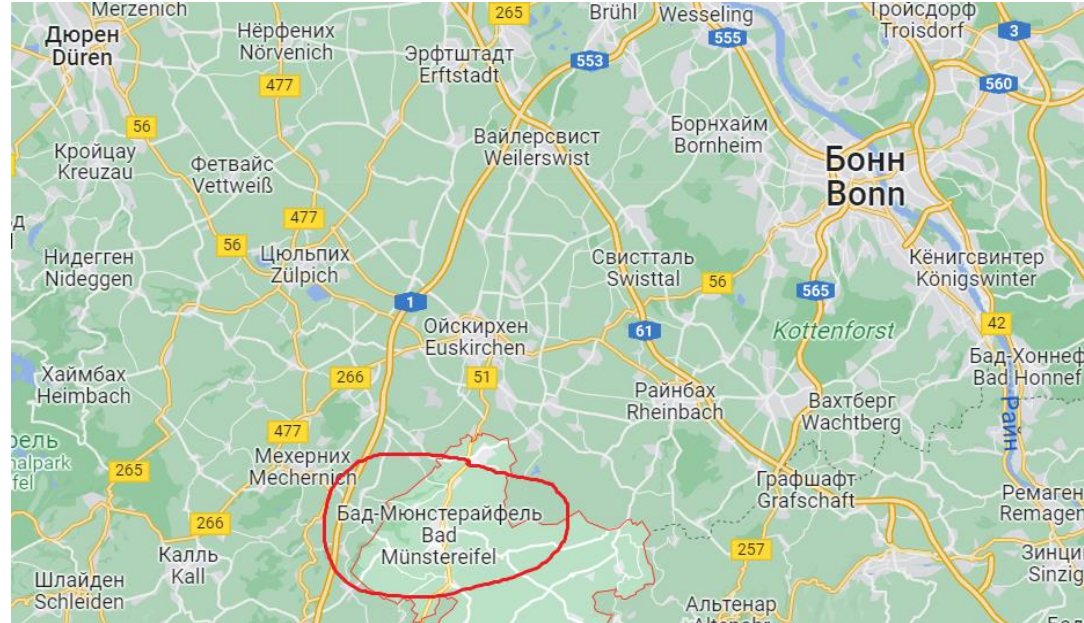
Dem Sohn des Deutschen
Volkes und treuen deiner
Russlands

Сыну немецкого народа,
всем сердцем служившему
России.

Sohn des Apothekers *Peter Haass* und Enkel des „Chirurgus auf dem Thurnmarkte“ zu Köln *Wilhelm Anton Haass*.

Studierte nach Abschluss der Schule an der unter Napoleon begründeten Ecole Centrale *in Köln* und an den Universitäten *in Jena und Göttingen* Germanistik, Philosophie und Medizin.

In Göttingen erfolgte seine Promotion zum *Doktor der Medizin und Chirurgie*



1806 - Karrierebeginn in Moskau

1812 – Krieg gegen Napoleon I. Chirurg in der Russischen Armee



- In Wien Dr. Haass ließ sich zum Augenarzt ausbilden.
- Einer seiner ersten Patienten als Hausarzt der russischen Fürstin **Varvara Alekseevna Repnin** war deren Vater, der unter einer schweren Augenkrankheit litt.
- Fürst Repnin war ein einflussreicher Adel der damaligen Zeit und 1806 bat den jungen Arzt nach Russland, Moskau.
- Dr. Haase wurde vom zaristischen **Hof in Moskau** sehr freundlich empfangen und bereits 1807 wurde zum Chefarzt einer renommierten Pauls-Krankenhaus ernannt.

- *1814 - 1829 Privatpraxis zum Hausarzt*



Nach dem Krieg kehrte Dr. Haass nach Moskau zurück, wo er als Betreiber einer Privatpraxis von 1814 bis 1829 zum Hausarzt der reichen, edlen, berühmten Patienten avancierte. Außerdem lehrte und arbeitete er freiwillig in Altersheimen.

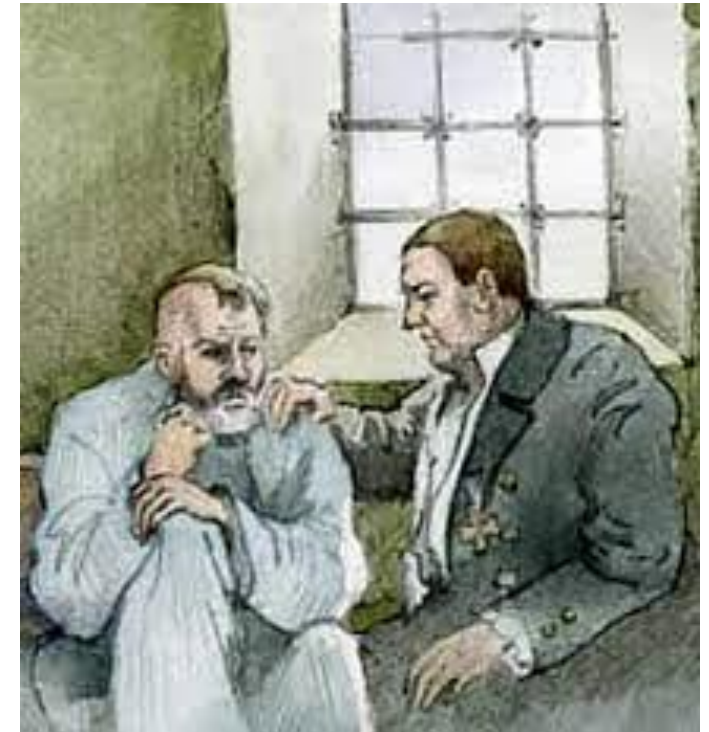
Er hatte ein großes und schönes Haus im Zentrum von Moskau, ausgezeichnete Pferde und eine reiche Kutsche, außerhalb der Stadt gab es ein Landesgut mit der kleinen Weberei.

1809 eine Reise in das Gebiet der kaukasischen Mineralwässer



Im Jahre 1809 machte er eine Reise in das Gebiet der kaukasischen Mineralwässer, wo er Quellen studierte, zahlreiche Forschungen und chemische Experimente machte. Er untersuchte die nützlichen Eigenschaften von Wasser zur Behandlung und schrieb darüber eine große Abhandlung, für die er eine Auszeichnung von König Alexander erhielt - einen Ring mit einem Diamanten

1828 widmete er sich als Mitglied des Moskauer Gefängnisschutzkomitees



Von dieser Zeit an begann das zweite, neue Leben von Dr. Haass, das seinen Namen unsterblich machte.

- Die Gefangenen wurden sehr grausam behandelt, körperliche Bestrafungen wurden praktiziert, sie wurden sehr schlecht gefüttert und die Menschen erhielten keine medizinische Hilfe. Er hat sehr hart gearbeitet, um das Schicksal der Gefangenen zu erleichtern.

Ende Juli 1853 erkrankte Dr. Haass . Er starb am 16. August 1853 und wurde am 19. August zu Grabe getragen.



Когда доктор Гааз умер, всё его имущество состояло из нескольких рублей, поношенной одежды и книг. Хоронить его пришлось за счёт полиции.

Zu seiner Beerdigung kamen 20.000 Menschen. Der Grabstein ist lateinisch beschriftet und trägt auf russisch das Haass-Zitat:
„Beeilt euch Gutes zu tun“.



Но провожать в последний путь «святого доктора» пришли больше 20 тысяч человек. Гроб с телом доктора несли на руках. Это было в августе 1853 года.



In Erinnerung an den großen heiligen Doktor wurden viele Bücher geschrieben, in Moskau wurden ihm Denkmäler und Gedenktafeln aufgestellt.

